

MAN Truck & Bus SE Vertrauenskörperleitung Werk Salzgitter



MAN Truck & Bus SE, VK-Leitung Andrea Deiana, Heinrich-Büssing-Straße 1, 38239 Salzgitter

**IG Metall Bezirk
Berlin-Brandenburg-Sachsen**

z.H. Birgit Dietze

Alte Jakobstr. 149
10969 Berlin

21.04.2021

**Offener Brief: Solidaritätserklärung an die Metallerrinnen und Metaller Berlin
Brandenburg**

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Bezirksleitung Berlin-Brandenburg-Sachsen,

Mehr als 30 Jahre nach der Wiedervereinigung arbeiten unsere Kolleginnen und Kollegen in den ostdeutschen Tarifgebieten der Metall- und Elektroindustrie immer noch unbezahlt drei Stunden länger als im Westen – nämlich 38 Stunden statt 35 Stunden in der Woche. In der Tarifrunde der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie ist die IG Metall mit der Forderung angetreten, die Arbeitsbedingungen schrittweise an den Westen anzugleichen. Dazu hat die IG Metall in den Tarifgebieten Berlin-Brandenburg und Sachsen ein Tarifliches Angleichungsgeld gefordert.

Der Arbeitgeberverband Sachsen VSME stellt die tarifliche Forderung der Angleichungszeit ernsthaft in Frage und das können wir nicht nachvollziehen. Das Arbeitsgericht Leipzig hat den Forderungen des VSME stattgegeben und verbietet damit einen Streik. Aus Sicht der MAN Truck & Bus Salzgitter Vertrauensleute wird damit das Streikrecht mit Füßen getreten!

Das Landesarbeitsgericht Chemnitz hat diese Entscheidung am Freitag in einem Berufungsverfahren zurückgenommen und korrigierte so ein Urteil der Vorinstanz. In Sachsens Metallindustrie darf doch warngestreikt werden.

„Die Streiks sind offensichtlich nicht rechtswidrig!“

Wir, **die Vertrauensleute der MAN Salzgitter** erklären uns solidarisch mit den Kolleginnen und Kollegen in der ostdeutschen Metall- und Elektroindustrie und erwarten ein ernstzunehmendes Angebot der Arbeitgeberverbände, um die Angleichung der Arbeitsbedingungen zu realisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Deiana
IG-Metall Vertrauenskörperleiter
MAN Truck & Bus SE Werk Salzgitter